

Lehrproben nachbesprechen?

Beitrag von „Andreas0115“ vom 12. April 2005 19:46

Heimlichtuerei finde ich fürchterlich. Referendariat ist stressig genug, da sollte so weit wie möglich Transparenz herrschen.

Ich wollte eigentlich noch anschließen, dass Lehrproben oder besonders gelungene bzw. misslungene Elemente daraus selbstverständlich in Seminarveranstaltungen thematisiert und wenn nötig auch aufgearbeitet werden.

Wenn das nicht am gleichen Tag geschieht, an dem die Lehrprobe stattfand, wächst die Chance auf sinnvolle Diskussionen. Die Seminarteilnehmer sind für solche Vorgehensweisen immer sehr aufgeschlossen.